



gräfix® 3303

Polygonal- und Pflasterfuge auf Trassbasis wasserundurchlässiger Fugenmörtel für Fugenbreiten von 5 bis 30 mm geeignet für Fußbodenheizung

gräfix 3303: Zementhaltiger Fugenmörtel der Klasse CG2 WA, mit ausgewählten Zuschlagstoffen. Man erhält einen geschmeidigen, schlämmfähigen, gut zu verarbeitenden Frischmörtel.

Verwendung: **gräfix 3303** dient zum Verfugen von Beton- und Natursteinpflaster sowie Beton- und Natursteinplatten im Bodenbereich. Der Fugenmörtel ist nach vollständiger Durchhärtung tausalzbeständig, kehrmaschinenfest, frostbeständig und für den Innen- und Außenbereich geeignet.

Voraussetzung: Der Untergrund muss stand- und tragfest sein. Die Mindestfugenbreite muss ≥ 5 mm betragen, jedoch max. 30 mm. Die Fugentiefe errechnet sich aus $\geq 2/3$ der Steinhöhe (Plattenbeläge: komplette Fugentiefe). Die Verfugung darf nur bei einer Oberflächentemperatur zwischen 5 – 25 °C erfolgen. Lose Steine festsetzen. Kanaleinläufe gegen eindringendes Fugenmaterial sichern. Die zu verfugende Fläche rückstandsfrei reinigen. Fugen und Steinflanken von losen Bestandteilen säubern.

Verarbeitung: Ein 25-kg-Sack **gräfix 3303** wird mit ca. 5 Liter kaltem, klarem Wasser mit dem Quirl (z. B. Collomix KR 90S oder KR 120S) in einem sauberen Gefäß zu einer klumpenfreien, homogenen, sämigen Mörtel Masse angemischt und wenn erforderlich mit ca. 0,5 Liter Wasser auf schlämmfähige Konsistenz anrühren. Reifezeit ca. 3 - 5 min, danach nochmals aufmischen. Den Untergrund gründlich vornässen. Bei Natursteinen mit rauer Oberfläche, Betonwerksteinen oder saugenden Pflastersteinen ist vor dem Einbringen von **gräfix 3303** die Oberfläche *sehr intensiv* vorzunässen oder mit Rabolin 210 (Steinschutz) einzulassen. Den Fugenmörtel auf die Fläche aufbringen und mit einem Gummischieber vollflächig über den Belag ziehen und intensiv in die Fugen einarbeiten. Den Mörtel so einbringen, dass der Fugenquerschnitt vollständig gefüllt ist. Kein trockenes Mörtelpulver aufstreuen. Den überschüssigen Fugenmörtel mit einem Gummischieber abziehen. Vermeiden Sie ein Antrocknen des Fugenmaterials auf der Belagsoberfläche. Dieses erkennen Sie durch den angetrockneten Schleier auf dieser Belagsoberfläche. Danach wird die Belagsfläche mit einem feinen Wasserstrahl feucht gehalten.

Nach einer ausreichenden Erhärtungszeit (Prüfung mit Finger-Drucktest) des eingefügten Frischmörtels in den Platten- oder Pflasterbelag, wird mit Hilfe eines Schwammbretts oder einer Abwaschmaschine diagonal zum Fugenquerschnitt sauber abgewaschen, ohne dabei die Fugenoberfläche auszuwaschen. **Bei Beton- oder Natursteinplatten mit gefaster Kante, muss der Fugenmörtel bis Unterkante Fase ausgewaschen werden.** Abschließend wird mit einem feinen Sprühstrahl die Belagsoberfläche nochmals nachgereinigt. Nach ca. 4 – 6 Stunden sind die verfugten Flächen begehbar. Nach ca. 24 Stunden mit PKW befahrbar. (grundsätzlich Festigkeitsprüfung vor Inbetriebnahme der Flächen)

Anmerkung: Eine Vermischung mit anderen Materialien ist nicht gestattet.

Reinigung:

Unmittelbar nach Gebrauch können die Werkzeuge mit Wasser gereinigt werden. Im angetrockneten Zustand ist nur eine mechanische Entfernung möglich.

Besonders zu beachten:

Die Verarbeitungstemperatur von **gräfix 3303** darf nicht unter +5 °C bzw. über +25 °C liegen. Gleichzeitig müssen Vorkehrungen gegen vorzeitiges Austrocknen durch Sonne und Wind getroffen werden, gegebenenfalls Beläge abdecken. Bei Berührung mit Haut und Augen gründlich mit viel Wasser spülen, Arzt aufsuchen. Vor Kindern sicher aufbewahren. Weitere Informationen zur sicheren Lagerung und Handhabung entnehmen sie bitte dem entsprechenden EG-Sicherheitsdatenblatt. 12 Stunden vor starkem Regen schützen.

Technische Daten:

Verarbeitungstemperatur:	+5 bis +25 °C
Qualität:	CG2WA nach DIN EN 13888
Komponenten:	1-komponentig
Konsistenz:	Pulver
Farben:	naturgrau, grau, anthrazit und beige
Anmachwassermenge:	5 Liter/25kg
Fugenbreite:	mindestens 5 mm, maximal 30 mm Fugentiefe: mindestens 2/3 Steinhöhe (Plattenbeläge: komplette Fugentiefe)
Rohdichte:	1,9 g/cm ³
Biegezugfestigkeit:	ca. 4,5 N /mm ²
Druckfestigkeit:	ca. 30 N /mm ²
Wasserdurchlässigkeit:	wasserundurchlässig
Reifezeit:	ca. 3 - 5 Minuten
Verarbeitungszeit:*	ca. 15 - 30 Minuten bis zur Erstarrung
Begehbar:*	nach ca. 6 Stunden
Befahrbar:*	nach ca. 24 Stunden
EMICODE gemäß GEV:	EC1 ^{PLUS} (sehr emissionsarm)
Lagerfähigkeit:	6 Monate (im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler, trockener und frostfreier Lagerung)

* Je nach Untergrund kann sich die verarbeitungssoffene Zeit verkürzen
Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeit

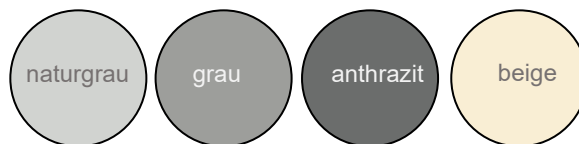
Lieferung: · in feuchtigkeitsgeschützten 25 kg-Papiersäcken; bei Palettenbezug mit Folienüberzug (40 Sack je Palette = 1,0 t)

Entsorgung: Gebinde rieselfrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den Hinweisen unseres Entsorgungspartners (INTERSEROH) bzw. den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.



Verbrauch: ca. 1,5 kg Trockenmaterial ergeben ca. 1 Liter Fugenmaterial (siehe Fugenmassen-Verbrauchsrechner)

Fugenfarben:



Hinweis: Aufgrund der Vielfältigkeit von Natur-, Betonwerk- und Kunststeinen empfehlen wir bei unbekannten, stark saugenden bzw. sensiblen Natur-, Betonwerk- und Kunststeinen im Vorfeld der Verlegung mit gräfix- und Rabolinprodukten eine praxisnahe Musterfläche anzulegen.

Alle Angaben basieren auf unseren praktischen Erfahrungen und Untersuchungen. Wir übernehmen die Gewähr für die Qualität unserer Erzeugnisse. Da wir auf die Verarbeitung und die Verarbeitungsbedingungen keinen Einfluss haben, können wir die Verantwortung für die Ausführung der Arbeiten nicht übernehmen. In Zweifelsfällen Vorversuche durchführen. Bitte beachten Sie unsere aktuellen Produktinformationen.

Mit dem Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit.

WOLFGANG ENDRESS
GmbH & Co.KG
Kalk- und Schotterwerk
D 91322 Gräfenberg

Telefon: +49 9192 9955-0
Telefax: +49 9192 9955-55
E-Mail: info@graefix.de
www.graefix.de

Technisches Merkblatt 3303
Stand: Juni 2025